

Unterstützung für Arbeitgeber

Massnahmenübersicht für Arbeitsplatzerhalt & Reintegration

Was tun, wenn ein Mitarbeiter häufig fehlt oder allgemein gesundheitliche Probleme hat?
Wer unterstützt mich, wenn ich eine Mitarbeiterin am Arbeitsplatz behalten will?
Was kann ich als Arbeitgeber für die berufliche Wiedereingliederung tun?

Auf diese und weitere Fragen finden Sie in der Massnahmenübersicht erste Antworten. Das Fachgremium für gesundheitliche Früherkennung und berufliche Reintegration (FER) erstellte eine Übersicht für Arbeitgeber als Orientierungshilfe in den Prozessen der beruflichen Integration. Die enge Kooperation und Koordination zwischen allen beteiligten Partnern ermöglicht eine optimale Unterstützung von gesundheitlich beeinträchtigten Mitarbeitenden und Arbeitgebern.

Die vorliegende Massnahmenübersicht ist nicht abschliessend. Im Vordergrund steht eine einfache und verständliche Übersicht für die Arbeitgeber.

Fachgremium Früherfassung & Reintegration (FER)

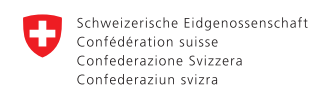
Unter dem Patronat des Schweizerischen Arbeitgeberverbandes entstand 2008 ein Fachgremium im Bereich der gesundheitlichen Früherkennung und der beruflichen Reintegration (FER). Das FER ist ein Netzwerk und dient als neutrale Austauschplattform zwischen Arbeitgebern und Sozialversicherungspartnern. Die Mitglieder des Fachgremiums FER setzen sich für eine Kooperation und enge Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Partnern ein.

Mitglieder Fachgremium FER

Patronat

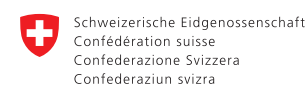


Arbeitgeber

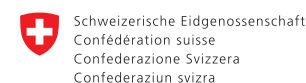


Eidgenössisches Finanzdepartement EFD
Eidgenössisches Personalamt EPA

Bundesämter



Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Sozialversicherungen BSV



Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement EV
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Leitung



Versicherungen



Diese Dokumentation wurde Ihnen überreicht von:

Arbeitsplatzerhaltung

MitarbeiterIn mit gesundheitlichen Einschränkungen

Situation		MitarbeiterIn in Früherfassung			MitarbeiterIn in Frühintervention	MitarbeiterIn in Integrationsmassnahmen	MitarbeiterIn in beruflichen Massnahmen
Wer	Kooperation	Zeitspanne in Tagen					
		1 bis 5	30	30	bis 360	bis 230 Massnahmentage	bis Massnahme
betroffene Person		Krankheit/Unfall	Krankheit/Unfall, Arztzeugnis	Meldung zur Früherfassung, Krankheit/Unfall, Arztzeugnis	Kooperation FI Massnahmen, gesundheitliche Einschränkung, Arztzeugnis	Mitwirkungspflicht Eingliederungsmassnahmen, Krankheit, Arztzeugnis	Mitwirkungspflicht Eingliederungsmassnahmen, gesundheitliche Einschränkung, Arztzeugnis
Arbeitgeber		Erfährt von Krankheit/Unfall	allfällig interne Massnahmen	Meldung zur Früherfassung, Kooperation bei FE Gespräch	Kooperation FI Massnahmen, Unterstützung im Rahmen FI Budget	Kooperation bei Umsetzung IM, Entschädigung durch IV max. Fr. 100.00 pro Einsatztag	Kooperation bei Umsetzung beruflicher Massnahmen, Arbeitsversuch, EAZ max. 180 Tage, Job Coaching
Arzt		Behandlung, Arztzeugnis	Behandlung, Arztzeugnis	Meldung zur Früherfassung, Behandlung, Kooperation bei FE, Arztzeugnis	Behandlung, Kooperation bei Umsetzung FI Massnahmen, Arztzeugnis	Kooperation bei Umsetzung IM, Behandlung, Arztzeugnis	Kooperation bei Umsetzung beruflicher Massnahmen, Behandlung, Arztzeugnis
Krankentaggeldversicherung			KTG gemäss AVB / je nach Wartefrist	Meldung zur Früherfassung, KTG gemäss AVB	KTG gemäss AVB, ev. Case Management, Koordination mit IV	KTG solange betroffene Person nicht in einer Massnahme der IV mit IV Taggeld ist	KTG 730 Tage oder 720 Tage innert 900 Tage, falls keine IV Massnahme mit IV Taggeldern
Unfallversicherung Unfall oder Berufskrankheit		Behandlungskosten, ab 3. Tag Taggeld, ev. Case Management	Behandlungskosten, Taggeld, ev. Case Management	Behandlungskosten, Taggeld, ev. Case Management, Meldung zur Früherfassung	Behandlungskosten, Taggeld, ev. Case Management, ev. Anmeldung an IV, Koordination mit IV	Behandlungskosten, Taggeld, solange betroffene Person nicht in einer Massnahme der IV mit IV Taggeld, ev. Case Management, Koordination mit IV	Behandlungskosten, Taggeld, solange betroffene Person nicht in einer Massnahme der IV mit IV Taggeld ist, ev. Case Management, Koordination mit IV
Krankenversicherung		Behandlungskosten	Behandlungskosten	Meldung zur Früherfassung, Behandlungskosten	Behandlungskosten, ev. Case Management	Behandlungskosten, ev. Case Management	Behandlungskosten, ev. Case Management
Invalidenversicherung				FE Gespräch, Empfehlung IV Anmeldung ja/nein	FI Massnahmen gemäss Eingliederungsplan: Anpassungen am Arbeitsplatz, Ausbildungskurse, Beratung zum Arbeitsplatzerhalt. Sozialberufliche Massnahmen	Grundsatzentscheid: Integrationsmassnahmen, Taggeld während IM, Job Coaching	Berufliche Massnahmen: Beratung bei Arbeitsplatzerhalt, Berufsberatung, Umschulung. Bei interner Umplatzierung: Arbeitsversuch mit IV Taggeld max. 180 Tage, EAZ max. 180 Tage, Hilfsmittel, Job Coaching
Pensionskasse					Prämienbefreiung melden / Meldung für Unterstützung		
externe Dienstleistungsanbieter					Job Coach, Kursanbieter	Job Coach	Job Coach

Glossar
KTG Krankentaggeldversicherung
FI Frühintervention
FE Früherfassung
IM Integrationsmassnahmen
EAZ Einarbeitungszuschüsse
IV Invalidenversicherung
AVB Allgemeine Vertragsbedingungen

Eingliederung statt Rente

Neuanstellung von MitarbeiterIn aus Rente

Situation		RentnerIn in Integrationsmassnahmen	RentnerIn in beruflichen Massnahmen	ehemalige RentnerIn in Anstellung
Wer		Zeitspanne in Tagen bis Abschluss der IM Dauer nach Zweckmässigkeit und Verhältnismässigkeit	bis Abschluss Massnahmen	3 Jahre
betroffene Person	Koordination	Arztzeugnis	Mitwirkungspflicht Eingliederungsmassnahmen, eingliederungsfähig, Arztzeugnis	
Arbeitgeber		Kooperation während IM, Entschädigung max. Fr. 100.00 pro Einsatztag	Arbeitsversuch, Arbeitsvermittlung, Job Coaching, Ausbildungsplatz	Anstellung, Job Coaching
Arzt		Kooperation bei Umsetzung IM, Behandlung, Arztzeugnis	Kooperation bei der Umsetzung beruflicher Massnahmen, Behandlung, Arztzeugnis, Ansprechpartner für berufliche Massnahme	
Krankenversicherung	Kooperation	Behandlungskosten	Behandlungskosten	Behandlungskosten
Unfallversicherung Unfall oder Berufskrankheit		UVG-Rente läuft weiter, Behandlungskosten, wenn neben Rente indiziert	UVG-Rente läuft weiter, Behandlungskosten, wenn neben Rente indiziert	ev. Rentenrevision, Behandlungskosten, wenn neben Rente indiziert
Invalidenversicherung		Integrationsmassnahmen als Einstieg in den ersten Arbeitsmarkt, Rente läuft weiter, Job Coaching	Berufliche Massnahmen: Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, erstmalige berufliche Ausbildung, Umschulung, Arbeitsversuch max. 180 Tage, Job Coaching, IV-Rente läuft weiter	Berufliche Massnahmen: EAZ max. 180 Tage, Schutzfrist 3 Jahre mit Übergangsleistung, Hilfsmittel, Job Coaching, IV-Rente läuft ev. weiter
Pensionskasse		Rentenauszahlung	Rentenauszahlung	Weiterführen des PK Kontos bei bisheriger PK, Rentenauszahlung als subsidiäre Leistung
RAV				
EL		falls zur Existenzsicherung notwendig		falls zur Existenzsicherung notwendig
externe Dienstleistungsangebote		Job Coach	Job Coach	Job Coach

Glossar

EAZ Einarbeitungszuschüsse
 UVG Unfallversicherungs-Gesellschaft
 IV Invalidenversicherung
 PK Pensionskasse

RAV Regionales Arbeitsvermittlungszentrum
 ALV Arbeitslosenversicherung
 EL Ergänzungsleistungen
 IM Integrationsmassnahmen

Eingliederung vor Rente

Neuanstellung von MitarbeiterIn mit gesundheitlicher Einschränkung

Situation		Versicherte Person in Frühintervention	Versicherte Person in Integrationsmassnahmen	Versicherte Person in beruflicher Massnahmen
Wer	Koordination	Zeitspanne in Tagen		
		bis 360	bis 230 Massnahmentage	bis Abschluss Massnahmen
betroffene Person		Arztzeugnis, eingliederungsfähig	Arztzeugnis	Mitwirkungspflicht Eingliederungsmassnahmen, Arztzeugnis, eingliederungsfähig
Arbeitgeber		Anstellung, Unterstützung im Rahmen FI Budget	Kooperation während IM, keine Entschädigung	Ansprechpartner für berufliche Massnahme, Arbeitsvermittlung, erstmalige berufliche Ausbildung, Umschulung, Arbeitsversuch, bei Anstellung: EAZ, Beitragsent-schädigung
Arzt		Behandlung, Kooperation bei Umsetzung FI Mass-nahmen, Arztzeugnis	Kooperation bei Umsetzung IM, Behandlung, Arztzeugnis	Kooperation bei der Umsetzung beruflicher Mass-nahmen, Behandlung, Arztzeugnis
Krankentaggeld		Taggeldleistung bei Arbeitsunfähigkeit, aus Einzel-versicherung, subsidär bis 100% bei Weiterführung der Versicherung		
Unfallversicherung Unfall oder Berufskrankheit		Behandlungskosten, Taggeld, bei ausgewiesener Arbeitsunfähigkeit	Behandlungskosten	Behandlungskosten
Krankenversicherung		Behandlungskosten	Behandlungskosten	Behandlungskosten
Invalidenversicherung		FI Massnahmen: Arbeitsvermittlung, Anpassungen an Arbeitsplatz, sozialberufliche Rehabilitation, Aus-bildungskurse, Berufsberatung	Grundsatzentscheid: Integrationsmassnahmen, Taggeld während IM, Job Coaching	Berufliche Massnahmen: Arbeitsvermittlung, Berufsbe-ratung, erstmalige berufliche Ausbildung, Umschulung, Arbeitsversuch mit IV Taggeld max. 180 Tage, EAZ max. 180 Tage, Hilfsmittel, Job Coaching
RAV		ALV Taggeld, bei Krankheit oder Unfall max. 44 Tage, Vorleistungspflicht		ALV Taggeld, wenn keine Massnahme mit Taggeld verfügt ist
Sozialhilfe	Kooperation	Existenzsicherung, falls die Existenz mit dem Einkom-men oder Ersatzeinkommen nicht gesichert ist	Existenzsicherung, falls die Existenz mit dem Ein-kommen oder Ersatzeinkommen nicht gesichert ist	Existenzsicherung, falls die Existenz mit dem Einkommen oder Ersatzeinkommen nicht gesichert ist
externe Dienstleistungs-angebote		Job Coach, Kursansbieter	Job Coach	Job Coach

Glossar

FI Frühintervention
 EAZ Einarbeitungszuschüsse
 IM Integrationsmassnahmen

IV Invalidenversicherung
 AUF Arbeitsunfähigkeit
 ALV Arbeitslosenversicherung

RAV Regionales Arbeitsvermittlungszentrum